

Fest MARIA, Frau aller Völker und Siegeloffenbarerin

Kalendertag: 2. Sonntag Letztzeit der HI Kirche

Liturgische Farbe: weiss

Eingangsgebet (Apoc. 12,1)

Ein grosses Zeichen erschien am Himmel: eine Frau, mit der Sonne umkleidet, zu Ihren Füssen der Mond, auf Ihrem Haupt ein Kranz von zwölf Sternen. (Ps. 97,1)
Singt dem Herrn ein neues Lied, denn Wunderbares hat Er getan. Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

Herr Jesus Christus, Sohn des Vaters, sende jetzt deinen Geist über die Erde. Lass den Heiligen Geist wohnen in den Herzen aller Völker damit sie bewahrt bleiben mögen vor Verfall, Unheil und Krieg. Möge die Frau aller Völker, die Göttliche Jungfrau MARIA, unsere Allmächtige Fürsprecherin sein. Durch Adonai-Jesus.

Lesung (Apoc. 12, 1 – 6)

Darauf erschien ein grosses Zeichen am Himmel: eine Frau, von der Sonne bekleidet, der Mond zu Ihren Füssen und auf Ihrem Haupte ein Kranz von zwölf Sternen. Sie geht Ihrer Stunde entgegen und schreit in Wehen und Schmerzen der Geburt. Darauf erschien ein zweites Zeichen am Himmel: ein feuerroter, grosser Drache. Er hatte sieben Köpfe und zehn Hörner und sieben Diademe auf seinen Köpfen. Sein Schwanz fegte ein Drittel der Sterne vom Himmel und schleuderte sie auf die Erde. Der Drache stand gegenüber der Frau, die gebären sollte, um, sobald Sie geboren, ihr Kind zu verschlingen. Und Sie gebar einen Knaben, der herrschen soll mit ehernem Zepter über alle Völker. Darauf ward Ihr Kind zu Gott und seinem Throne entrückt; die Frau aber floh in die Wüste, wo Sie eine Stätte hat, von Gott bereitet, um dort ernährt zu werden, 1260 Tage lang. Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet

MARIA ist die göttliche Siegelbringerin in der Letztzeit der Heiligen Kirche. Ihr gebührt aller Dank und alle Verherrlichung durch das Göttliche Königskind Adonai-Jesulein.

Allelujavers

Alleluja, alleluja. Ganz schön bist Du, MARIA, in Dir ist kein Makel der Erbschuld. Du bist die Allmächtige Mittlerin, Miterlöserin und Fürsprecherin der Heiligen Marianischen Kirche und aller Völker auf Erden. Alleluja.

Verherrlichungsgebet (Judith 13, 22-25: 15,10)

Der Herr hat Dich gesegnet mit Seiner Kraft; denn durch Dich hat Er unsere Feinde vernichtet. Gesegnet bist Du, o Tochter, vor allen Frauen auf Erden vom Herrn, dem erhabenen Gott. Hochgelobt sei der Herr, der Himmel und Erde erschuf; denn Er hat Dich geleitet, dem Obersten unserer Feinde das Haupt abzuschlagen; Er hat heute Deinen Namen also verherrlicht, dass Dein Lob nie mehr verstummt im Munde der Menschen, die der Macht des Herrn gedenken in Ewigkeit. Um ihretwillen hast Du Dein Leben nicht geschont wegen der Not und der Trübsal Deines Volkes; vor dem Angesichte unseres Gottes warst Du die Rettung vom Untergang. Du bist Jerusalems Ruhm, Du Israels Freude, die Krone unseres Volkes bist Du. Gloria! Alleluja! Hosanna!

Triumphgebet

Gegrüsst seist Du, MARIA, voll der Gnade, der Herr ist mit Dir; Du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht Deines Herzens Jesus!

Evangelium (Matth. 24, 15 – 22)

«Wenn ihr also den Gräuel der Verwüstung, von dem der Prophet Daniel spricht, an heiliger Stätte seht – wer es liest, merke auf! – dann sollen, die sich im Judenlande befinden, in die Berge fliehen; wer auf dem Dache ist, soll nicht noch hinuntersteigen, um etwas aus seinem Hause mitzunehmen, und wer auf dem Felde ist, soll nicht noch umkehren, um seinen Mantel zu holen. Wehe den Schwangeren und Wöchnerinnen in jenen Tagen! Betet, dass eure Flucht nicht in den Winter oder auf den Sabbat falle! Denn es wird in jenen Tagen eine grosse Drangsal sein, wie sie von Anfang der Welt bis heute nicht war, noch fernerhin sein wird. Und würden jene Tagen nicht verkürzt, so würde kein Sterblicher heil davonkommen; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage abgekürzt werden.» Lob sei Jesus und Maria.



Anbetungswürdige Frau aller Völker: Bringe uns das Siegel der Göttlichen Heilsordnung zurück. Sende jetzt den Heiligen Geist Adonai. Sankt Amen.

Opfergebet (Apoc. 5, 12)

«Würdig ist das Lamm, das geschlachtet ward, zu empfangen Macht, Fülle, Weisheit und Kraft, Ehre und Herrlichkeit und Lobpreis.»

Gabengebet

Lass, o Ewiger Vater Jahwe, zu Dir emporsteigen die Opfertgaben unseres heiligen Dienstes, damit auf die Fürsprache Deiner Göttlichen Tochter MARIA das Siegelgeheimnis des Kreuzes auf Erden sich ausbreite und allen Völkern Frieden und Eintracht bringe. Durch Jesus und Maria in der Einheit des Heiligen Geistes Adonai.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater Jahwe, ewiger Gott, und Dich am **Fest MARIA, Frau aller Völker und Siegelbringerin**, zu benedeien und zu preisen. In MARIA haben wir die Göttliche Fürsprecherin am Thron Deiner Majestät. Ihr Heiligster Name schenkt Dir alle Anbetung und Lobpreis und uns unvergleichlichen Sieg über die Feinde der Kirche. Sie brachte uns wieder die Siegelordnung des Kreuzes auf Erden zurück und versöhnte Dich, Allmächtiger Gott, mit der ganzen Menschheit. Der Duft Ihrer Reinheit und all Ihrer Tugenden umhülle die Heilige Marianische Kirche und das Heilige Marianische Kaiserreich und bereite die Ankunft

Adonai-Jesus vor. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, mit den Thronen und Herrschaften und der ganzen himmlischen Heerschar den Hochgesang Eurer Herrlichkeit und rufen ohne Unterlass: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet

Hoheitsvolle Mutter Jesu, Du Fürsprecherin bei Deinem ewigen Vater Jahwe, Du Miterlöserin des Erlösungswerkes Deines süßen Sohnes Jesus, Du aller Gnaden Vermittlerin Deines Bräutigams Gottes Geist Adonai. Alleluja!

Schlussgebet

HEIL DIR, ewiger Herrscher,
lebendiger Gott, allzeit Gewesener,
furchtbarer und gerechter Richter,
immer gütiger und barmherziger Vater!
Dir werde neu und allezeit Anbetung,
Lobpreis, Ehre und Herrlichkeit
durch Deine sonnegehüllte Tochter,
unsere wunderbare Mutter!

HEIL DIR, geopferter Gottmensch,
blutendes Lamm, König des Friedens,
Baum des Lebens, Du unser Haupt,
Tor zum Herzen des Vaters,
ewig aus dem Lebenden Geborener,
in Ewigkeit mit dem Seienden
herrschend! Dir werde neu und allezeit
Macht und Herrlichkeit und Grösse
und Anbetung und Sühne und Preis
durch Deine makellose Gebärerin,
unsere wunderbare Mutter!

HEIL DIR, Geist des Ewigen,
allzeit Heiligkeit Strömender,
seit Ewigkeit wirkend in Gott!
Du Feuerflut vom Vater zum Sohn,
Du brausender Sturm,
der Du wehest Kraft und Licht und Glut
in die Glieder des ewigen Leibes.
Du ewiger Liebesbrand,
gestaltender Gottesgeist in den Lebenden,
Du roter Feuerstrom vom Immerlebenden
zu den Sterblichen!
Dir werde neu und allezeit Macht und
Herrlichkeit und Schönheit
durch Deine sternengekrönte Braut,
unsere wunderbare Mutter.
Sankt Amen.